

Glocknerzwerge Monatshighlights September

Während der Eingewöhnungszeit lernen die Kinder Schritt für Schritt den Alltag bei den Glocknerzwergen kennen. Dazu gehört auch das freie Spielen, es ist ein zentraler Bestandteil der entwicklungsgerechten Umgebung bei uns. Kinder wählen selbst, womit, mit wem und wie lange sie spielen möchten. Dadurch erleben sie Selbstbestimmung, sammeln Erfahrungen und entwickeln eigene Ideen.





















Unser Garten

Unser Garten bietet den Kindern täglich Raum für Bewegung, Abenteuer und Entdeckungen, bei freien Spielen an der frischen Luft. Ob sie rennen, spielen oder Beobachtungen in der Natur machen, oder beim Buddeln im Sand, Schaukeln, mit unseren Autos fahren oder in der Matschpfütze hüpfen. Die Kinder fördern nebenbei: Bewegung und Motorik. Kreativität: Fantasievolles Bauen und Gestalten mit Naturmaterialien.

















Unser Morgenkreis

Der Morgenkreis ist ein fester Bestandteil unseres Tagesablaufs. Jeden Tag treffen wir uns mit allen Kindern in Bewegungsraum. Unser Freund das Murmeltier ist immer sehr neugierig und will wissen, wie wir alle heißen, wieviel Kinder da sind, wer fehlt und ob die Sonne scheint, ob es regnet oder schneit.

Gemeinsam singen wir auch ein Lied:

Guten Morgen, liebe Augen, liebe Ohren, lieber Mund.

Guten Morgen, liebe Schulter, lieber Bauch so kugelrund.

Guten Morgen, liebe Hände, liebe Füße, liebe Knie,
auch den Po, auf dem ich sitze, den vergesse ich nie.

Guten Morgen liebe Kinder, guten Morgen liebe Leut´

Seid ihr auch schon ausgeschlafen?

Denn so begrüßen wir uns heut´.

Mit unserer Tschu-tschu-Eisenbahn (...wer will mit zum Jausentisch fahren? Alleine fahren mag ich nicht, da nehm ich mir den/die Mit.) fahren wir gemeinsam zu unseren Jausentisch. Die gemeinsame Jause bietet den Kindern nicht nur eine kleine Stärkung, sondern auch die Möglichkeit, sich zu entspannen und das Miteinander in der Gruppe zu erleben.







